

Weitere Infos unter: [www.skeptiker.de](http://www.skeptiker.de)

DM 7,00

# SKEPTIKER

3/91

Parawissenschaften unter der Lupe

Auf dem Prüfstand:  
Dianetik  
Scientology

»Konfliktfarbe«  
Violett:  
Der Lüscher-Test

Glühende Kohlen –  
kühl betrachtet

Täuschungskunst

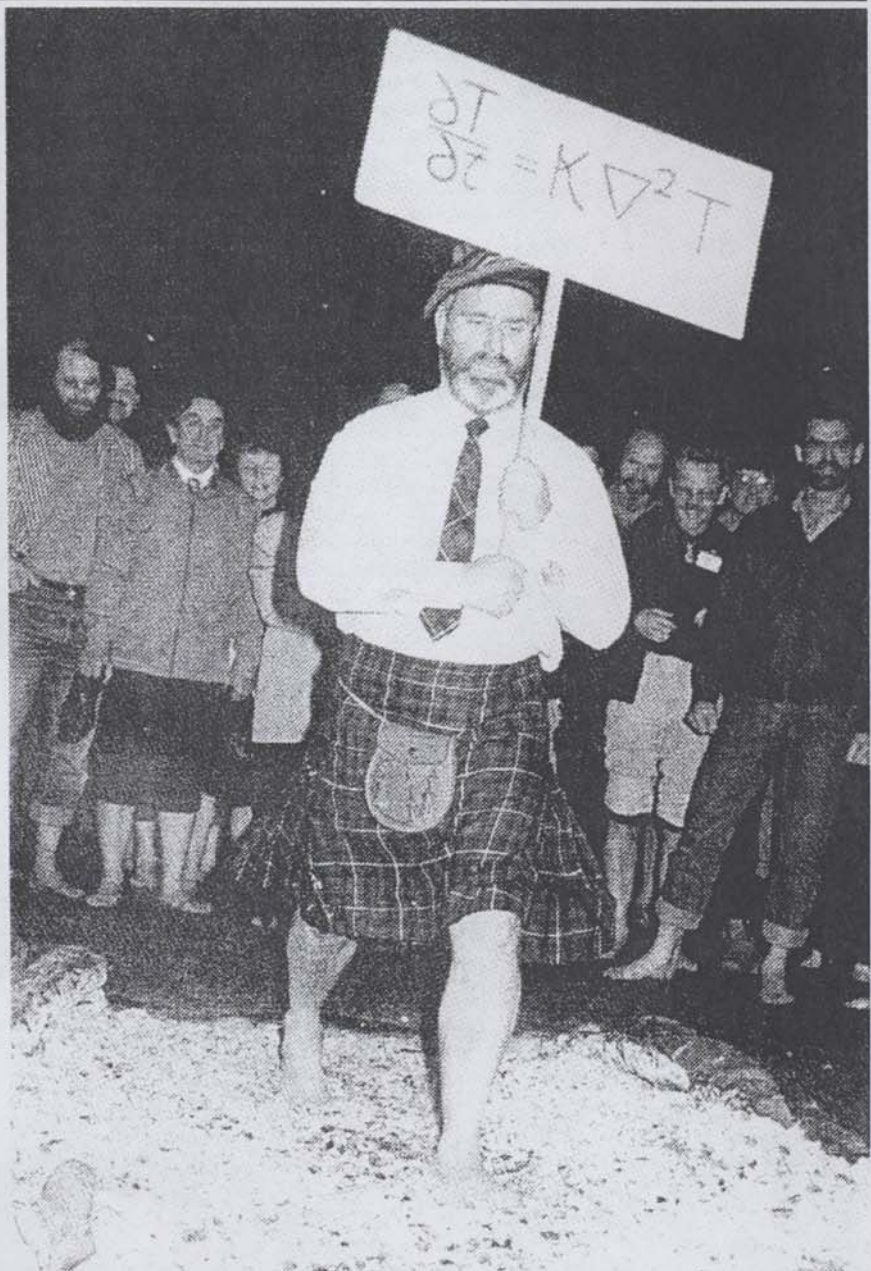
GWUP

Herausgeber:  
Gesellschaft zur wissenschaftlichen  
Untersuchung von  
Parawissenschaften e. V.

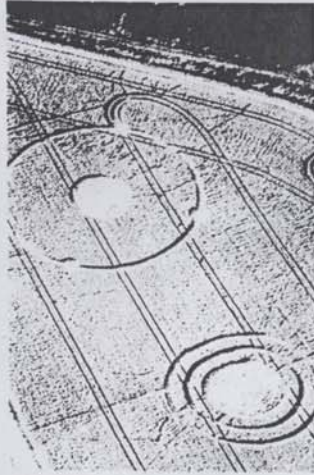


W. Zuckschwerdt Verlag GmbH für  
Medizin und Naturwissenschaften  
München

ISSN 0936-9244



# Kornkreise



UFO-Landeplatz in Südengland? Siehe Skeptiker Heft 3/1990.

Kreise auch in deutschen Kornfeldern! Wie jedes Jahr, tauchten pünktlich aus der Tiefe des Sommerlochs die ersten Berichte aus England über neue Kreise auf britischen Äckern auf (s. SKEPTIKER 3/90). Ergänzt wurden sie diesmal durch Berichte aus Damp und Fehm in Schleswig-Holstein, wo die typischen Muster ebenfalls gesichtet wurden. Wie die Westdeutsche Zeitung mitteilte, waren deutsche Experten allerdings skeptisch. »Eine Aufgabe für Kriminalisten« wird ein Astronom zitiert. Hat eine Gruppe der Landjugend feucht-fröhlich ein Späßchen ausgeheckt? fragt die Zeitung. Das Wissenschaftsministerium lehnt jede Beschäftigung mit dem Thema ab. Offenbar hat hier jemand Nessies Kopf über den Ähren gesehen.

Nicht so jedoch die deutsche Wünschelruten-u.ä.-Fan-Gemeinde. Wie der SPIEGEL berichtete, strömten sie »rudelweise« zu den aufregenden Stellen und berichteten stolz, die »Erdstrahlung« sei so erheblich, daß »es in ihrem Wunderstöckchen »richtig geknackst« habe«. Das angebliche Rätsel löste sich schneller als erwartet: Kieler Jura-Studenten erklärten, daß und wie sie die Kreise in norddeutsche Kornfelder praktiziert hatten. Stelzen, eine Wäscheleine als Zirkel und ein Baumstamm zum Herunterdrücken der Halme waren ihre Hilfsmittel – eine Möglichkeit, die sich halbwegs Vernunftbegabte schon seit längerer Zeit ausgemalt hatten. Das Ministerium, diesmal jenes für Landwirtschaft, amüsierte sich mit. Bei dem großen Touristenandrang »könnte das doch zu einer rentierlichen Form der Flächenstilllegung führen« wird es zitiert. Inzwischen gibt es Sichtungungen in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Hessen und so weiter und so weiter...

## Impressum

Der SKEPTIKER ist das offizielle Organ der GWUP

Wissenschaftlicher Beirat:

W. Bachmann, Prof. Dr. med., München  
 H. W. Baenkler, Prof. Dr. med., Erlangen  
 A. Kessler, Prof. Dr. Ing., Darmstadt  
 R. Kippenhahn, em. Prof. Dr. phil. nat., Göttingen  
 J. Köbberling, Prof. Dr. med., Wuppertal  
 R. König, Prof. Dr. phil., Gießen  
 M. Lambeck, Prof. Dr.-Ing., Berlin  
 G. Neuhäuser, Prof. Dr. med., Gießen  
 H. Reitböck, Prof. Dr. Dr. phil. nat., Marburg  
 B. Velimirovic, Prof. Dr. med., Graz

Herausgeber:

Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften e.V. (GWUP)  
 Postfach 1222, D-6101 Roßdorf,  
 Tel.: (06154) 8946

Redaktion:

Prof. Dr. med. Irmgard Oepen (verantwortlich)  
 Andreas Dill  
 Dr. rer. nat. Carl Heinz Ross  
 Dr. med. Jürgen Windeler

Anschrift:

Institut für Rechtsmedizin, Bahnhofstraße 7,  
 D-3550 Marburg

# SKEPTIKER

Jahrgang 4, Heft 3

ISSN 0936-9244

## Inhalt

### Editorial

Zahlengedühl: Glücksache?

### Scientology

Auf dem Prüfstand:  
 Dianetik / Scientology 60  
 Wie Menschen zu Marionetten gemacht werden 65

### Psychologie

Die »Konfliktfarbe« Violett 67

### Berichte

Glühende Kohlen – kühl betrachtet 70  
 Teure Außenseitermedizin 72  
 Gesundheitsmesse Pro Sanita 91 73  
 Führungswechsel im Deutschen Astrologen-Verband 75

### Täuschungskunst

Trickhellsen, Tricktelepathie, Trickpsychokinese 75

### Panorama

Buchbesprechungen 79

Zum Titelbild: In diesem Heft wird über eine Feuerlauf-Veranstaltung in Österreich berichtet. Auch an anderen Orten finden Demonstrationen statt – hier mit einem Physikkozenten der Universität Canterbury in Neuseeland. Die Formel auf dem Schild beschreibt die Hitzediffusion in festen Stoffen. (Nachdruck mit freundlicher Genehmigung von CSICOP)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion, des Verlages oder der GWUP wieder.

Die Annahme von Werbeanzeigen impliziert nicht die Empfehlung durch die Zeitschrift.

Einsendungen von Manuskripten möglichst in vierfacher Ausfertigung. Disketten (PC IBM-kompatibel, 3 1/2 oder 5 1/4 Zoll bzw. Macintosh 5 1/4 Zoll) können verwendet werden.

Verlag und Herausgeber behalten sich alle Rechte vor. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herausgeber oder des Verlages.

Erfüllungsort: Marburg  
 Gerichtsstand: München

Der Skeptiker erscheint viermal jährlich. Einzelheft DM 7,00, Jahresabonnement (4 Ausgaben) DM 25,00, zuzüglich Versandkosten. Das Abonnement ist im Jahresbeitrag der GWUP (z. Zt. DM 100,00) enthalten.



Verlag und Anzeigenverwaltung:  
 W. Zuckschwerdt Verlag GmbH  
 Kronwinkler Str. 24, D-8000 München 60  
 Tel. (089) 871 1056, Fax (089) 863 31 58  
 Druck: Stelzl-Druck München